



TRÄGER

← cit GmbH



Success Story



Formulare

→ Trägerprüfung verlängern

Projektantrag im Rahmen des BMZ-Förderprogramms wichtiger
haben privater deutscher Träger - beno

entwürfe Gesendet

Details

Trägernummer 11586

Status nicht antragsberechtigt

Bezeichnung	Absender	Gesendet	Status	Aktionen
Trägerprüfung	Thilo Schuster	14:16	Gesendet	Stornierung anfordern ...

Kunde
cit GmbH

Leistung
Anbieter von flexiblen Plattformen für die Erstellung von Online-Formularen, für Formularmanagement und Formularserver, Antrags- und Fallmanagement sowie für alle dokumentbasierten Prozesse.

Branche
Formular- und Antrags-Spezialist

Kundennutzen
Die ITENOS GmbH bietet der cit GmbH für ihre Kundenlösungen hochsicheres Hosting in der Cloud in deutschen Rechenzentren, eine optimale Anbindung an das Internet und ein überzeugendes Sicherheitskonzept.

Bundes-GmbH mit Hosting-Premiere in der Cloud

Antragsportal mit der cit GmbH

Ein sicheres Hosting in deutschen Rechenzentren, eine Anbindung an das Internet, „die besser nicht sein kann“, ein überzeugendes Sicherheitskonzept und nicht zuletzt eine „große Flexibilität“ im Umgang mit dem Endkunden – beim Formular- und Antrags-Spezialisten cit GmbH ist man sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit mit ITENOS. Gemeinsam hat man ein Erstprojekt für eine Organisation des Bundes realisiert. Bemerkenswert dabei: Die Zusammenarbeit war eine Premiere und obendrein ging die cit erstmals auch einen neuen Weg: Die gemeinsam realisierte Lösung steht in der Cloud.

Thilo Schuster (Foto) ordnet die Bedeutung dieses Projekts ganz oben ein: Wenn man die Generalunternehmenschaft für eine wichtige Online-Funktion einer Organisation des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung übernehme, dann betreibe man als Dienstleister Auftragsdatenverarbeitung. „Man unterliegt allen Verantwortlichkeiten und Obliegenheiten, die aus diesem besonders anspruchsvollen Kundenverhältnis mit sehr sensiblen Daten heraus entstehen“, betont der Geschäftsführer der cit GmbH, einem Spezialisten für die Online-Abwicklung von Antrags- und Formularprozessen aus Dettingen unter Teck in Baden-Württemberg. Umso wichtiger ist es ihm, bei so einem verantwortungsvollen Projekt wie für die Bonner Engagement Global einen Partner mit an Bord zu haben, der einem hilft, „ein absolut professionelles Produkt“ gemeinsam abzuliefern, schließlich garantiere man dafür gegenüber dem Endkunden. Mit der ITENOS, da ist Schuster mittlerweile beruhigt, habe er einen solchen „verlässlichen Partner“ gefunden. Die neue Liaison erweise sich als „sehr erfolgreich“.



Die Ausgangslage:

Engagement Global ist Ansprechpartner für die staatliche Förderung von entwicklungspolitischem Engagement in Deutschland. Die Organisation des Bundes will alle ihre bisherigen Antragsverfahren in einem Antragsportal online abbilden und sie vor allem mit den bestehenden Backend-Systemen verknüpfen.

Wenn es darum geht, ehemals Word- oder PDF-basierte Antrags- und Formularprozesse online zu stellen, macht der cit GmbH in Deutschland so schnell niemand etwas vor. Seit 2003 digitalisieren mittlerweile 18 Experten der cit Geschäftsprozesse für Finanzdienstleister, Behörden und andere öffentliche Einrichtungen, z. B. die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), die 2,5 Milliarden Euro Fördergeld für die Wissenschaftsförderung verwaltet.

Alle bisherigen Lösungen auf Grundlage der cit-Produktfamilie „intelliForm“ wurden „On Premise“ in der IT-Umgebung des Kunden oder in Rechenzentren der öffentlichen Hand realisiert. Von daher waren zwei Punkte auch für die cit neu, als Engagement Global im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung um Gebote für ein neues Antragsportal bat: Ein externes Hosting bei einem privaten Anbieter und die Übernahme der gesamten Betriebsverantwortung durch die cit. Die Gründe für die Anforderung von Engagement Global: Man suchte eine maximal sichere und skalierbare Lösung, denn das Antragsportal soll 2019 zwanzig verschiedene Antragsprogramme abbilden und mehr als 1.000 User haben.

Die cit erkannte schnell, dass das Portfolio der ITENOS die Anforderungen des potenziellen Neukunden sehr gut abdecken kann.

Gemeinsam entwickelte man ein Konzept und nahm an der europaweiten Ausschreibung teil. „Unser Konzept wurde sehr kritisch und akribisch auf Herz und Nieren geprüft“, erinnert sich ITENOS-Verantwortlicher Oliver Hundrißer.

Die Anstrengung aber hat sich gelohnt: Engagement Global vergab den Auftrag für die Realisierung des Antragsverfahrens, inklusive Betriebsumgebung und Anbindung an die internen Prüfverfahren an die cit GmbH.

Es waren mehrere Gründe, weiß Schuster, die ihn – aber auch seinen Neukunden – dazu bewegt haben, das Projekt gemeinsam mit dem IT-Partner ITENOS zu realisieren:

- Hosting der kompletten Lösung mit drei Umgebungen (Entwicklung, Test & Produktion) auf jeweils drei virtuellen Servern in einem Rechenzentrum in Deutschland. Schuster: „Ein internationaler Hoster hätte keine Chance gehabt.“
- Ein hohes Qualitätsniveau der Hosting-Lösung, was Hardware, Ausstattung und Sicherheitskonzept des Rechenzentrums angeht.
- Eine direkte Anbindung des RZ an den Internetknoten in Frankfurt. Schuster: „Besser geht es nicht“.
- Maximaler Datenschutz – und das nicht nur angekündigt, sondern mit Qualifizierungen und Zertifikaten bewiesen und untermauert.
- Die „Solidität“ des Anbieters als Tochter der Deutschen Telekom.
- Gute Referenzprojekte und namhafte bisherige Kunden und
- nicht zuletzt eine „gute Kalkulation“, denn, so Schuster, öffentliche Auftraggeber seien sehr preissensitiv und viele Wettbewerber würden „mit spitz kalkulierten Angeboten“ in den Wettkampf gehen. ITENOS und der cit sei es gelungen, die Produktleistung mit in die Bewertung einzubringen, so dass unterm Strich ein „sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis“ stand.

Der cit hat es obendrein gefallen, dass ITENOS auch während der Angebots- und auch in der Projektphase stets flexibel mitgedacht hat. Man habe sich nicht mit fertigen Produkten an den Tisch gesetzt, sondern immer

nach der richtigen Lösung für den Kunden gesucht. „Man muss sich auf die Ausschreibung und auf die Unterlagen auch einlassen“, weiß Schuster, ein solch „flexibler Vertrieb“ sei elementar.

Gerade wenn es um so ein extrem umfangreiches Vertragsverhältnis nach dem Standardvertrag

EVV IT mit einem öffentlichen Auftraggeber gehe. Der cit-Chef: „Öffentliche Auftraggeber kann nicht jeder, ITENOS kann.“



Ein Beispiel für diese Flexibilität ist die Lösung der Anforderungen beim Thema Backup.

Ursprünglich war geplant, Daten und Anwendung über Bänder zu sichern. Während der Ausschreibungsphase hatte ITENOS jedoch das neue Produkt „VM Backup“ an den Markt gebracht, bei dem der komplette virtuelle Server auf Festplatten gesichert wird. Das Klonen einer virtuellen Maschine hat gegenüber der Bandsicherung klare Vorteile: Es braucht kundenseitig keinen Client, und eine Rücksicherung ist um ein Vielfaches schneller und vor allem durch die Mitarbeiter im Kundencenter rund um die Uhr möglich.

Moritz Walheim, Leiter Stabsstelle Recht, Gremien, Unternehmensentwicklung bei Engagement Global: „Wir bewerten es natürlich als positiv, wenn sich die Recovery-Zeiten so drastisch reduzieren.“ Moritz Walheim ist ein knappes halbes Jahr nach dem Beginn der Zusammenarbeit mit der Wahl seiner Auftragnehmer zufrieden. Die bisherige Zusammenarbeit laufe aus seiner Sicht positiv, die Technik funktioniere wie gewünscht und nach Plan. Die Kommunikation mit dem Dienstleister cit funktioniere sehr gut.

Das erste Online-Antragsverfahren ging bei Engagement Global im Januar 2016 zunächst für 100 Organisationen online und wird seitdem kontinuierlich erweitert. Seit März 2016 steht es allen Antragstellern für eines der 20 Förderprogramme zur Verfügung. Der Abschluss der gesamten Umstellung und die Fertigstellung des kompletten Antragsportals sind für das Jahr 2019 geplant.

Auch Thilo Schuster zieht heute eine positive Bilanz der Zusammenarbeit mit ITENOS: „Das läuft absolut perfekt“. Gut möglich also, dass die Zusammenarbeit zwischen Schwaben und Bonnern nicht einmalig war.

